



Handlungsbedarf hinsichtlich des Schallschutzes für den Betreiber herleiten lässt, werden sich beide Politiker für eine Schallmessung vor Ort einsetzen. Nach diesen Lärmkarten liegt der errechnete Lärmpegel bekanntlich unterhalb der zumutbaren Lärmschwelle. Ebenso werden die beiden Politiker

INITIATIVE PRO PFALZEL besucht Landtag und SÜD WEST RUNDfunk

Mit vollbesetztem Reisebus ist die INITIATIVE PRO PFALZEL zu einer Informationsfahrt nach Mainz gestartet.

Der Verein hatte durch Umfragen – auch im TV wurde auf die Fahrt hingewiesen – zur Teilnahme aufgefordert. Es ergab sich hiernach eine gut gemischte Reisegruppe, die auf Einladung von MdL Arnold Schmitt die Räume des Landtages und des Abgeordnetenhauses besichtigte. Die parteipolitisch neutralen Vorträge wurden mit sehr großem Interesse verfolgt, wobei es dem einen oder anderen Teilnehmer schon imponierte, einmal im Landtag den Sitz eines Ministers oder des Präsidenten einnehmen zu dürfen.



Foto: Horst Fries

Die Informationen und Antworten auf eigene Fragen beeindruckten die Besucher in hohem Maße, so dass der Zeitplan aus den Fugen zu geraten drohte. Als zweiter Höhepunkt des Tages hatte die INITIATIVE PRO PFALZEL ihre Gäste in die Räume des Südwestrundfunks (SWR) eingeladen. Man hatte im Vorfeld bereits viel von diesem Besuch erwartet, was aber die Führung durch die Rundfunk- und Fernsehstudios unter fachlich kompetenter Begleitung aufzuzeigen vermochte, das verschlug selbst eingefleischten Technikfreaks die Sprache.

Eine derartige Perfektion und Ausstattung (im kleinsten Studio allein über 100 Scheinwerfer) hatten die Gäste nicht erwartet. Als Höhepunkt konnten sie im Verkehrsstudio live die aktuellen Verkehrsmeldungen erleben und so zu den allseits bekannten Stimmen die zugehörigen Personen kennen lernen.

Nach einer kurzen Stadtbesichtigung im Mainzer Dombereich wurde gegen Abend der Heimweg angetreten. Auf dem Zummethof in Leiwen klang der äußerst informative Tag bei gutem Essen und Trinken aus.

Politiker diskutierten mit Pfälzern

Auf Einladung der INITIATIVE PRO PFALZEL diskutierten die politischen Schwergewichte unserer Region, Bernhard Kaster (MdB CDU) und Manfred Nink (MdL SPD) / Kandidat für den Bundestag, mit den Bürgern von Pfalz.

In einer sehr gelungenen Veranstaltung im Amtshaus, zu der der Verein alle Bürger mit Rundschreiben eingeladen hatte, wurden in einer äußerst fairen Diskussion - fern jeglichen Wahlkampfes - aktuelle den Stadtteil betreffende Themen besprochen. Kern der Gespräche waren dabei insbesondere die Geräusch- und Emissionsbelastungen der A 602 und des Trierer Hafens. Beide Politiker betonten unisono, dass ein Schallschutz entlang der A 602 nur bei einer Neubaumaßnahme infolge des dann anzuwendenden neuen Umweltschutzrechts erzwungen werden könne. Sie verwiesen aber auch auf die Bemühungen im Verkehrsministerium, einen kostengünstigeren Schallschutz in Höhe der Auto- und Eisenbahnräder zu entwickeln. Ein weiteres Vorgehen in der Sache ist nach Ansicht der "INITIATIVE PRO PFALZEL" nur im Wege einer durch Bürgerunterschriften gestützten Aktion möglich. Nachdem sich auf der Basis der vorliegenden, vom Umweltcampus Birkenfeld rein rechnerisch erstellten Lärmkarten, kein

in Verhandlungen mit dem neuen regionalen Konzernbeauftragten der Deutschen Bahn AG auf eine Schallisolierung der Pfälzeler Brücke hinwirken.

INITIATIVE PRO PFALZEL sucht Paten

Bereits zwei Wochen nach dem Dreckweg-Tag in Pfalz sammeln sich vielerorts schon wieder Müll entlang der Straßen und Radwege an. Wie der 1. Vorsitzende der INITIATIVE PRO PFALZEL, Horst Görgen, mitteilte, stelle man eine drastische Müllvermehrung an allen Stellen immer dann fest, wenn das erste „Umweltferkel“ seine „Duftnote“ in Form weggeworfener Verpackungen gesetzt hat. Um diesen Anfängen zu wehren, halten Mitglieder des Vereins bereits jetzt präventiv als Paten einige Wegestrecken durch laufende Reinigung sauber. So sind an der Uferpromenade von der Pfälzeler Brücke bis zum Sportplatz Konrad Karp, Alexander Lutterbrodt und Karl Lamberty ständig im Einsatz. Die Blumen an der Bastion werden von den Patinen Waltraud Oberhoffer und Ingrid Steines gepflegt und bewässert. Um das tägliche Gießen zu erleichtern, hat die INITIATIVE PRO PFALZEL eine Wasserleitung mit abschließbarem Zapfhahn neu verlegt und zur Verfügung gestellt. Die beiden Radwege zum Trierer Hafen werden in der Patenschaft von Stefan Jakobi gesäubert und gemäht. Den schwierigen Bereich des Pfälzeler Bahnhofs hat ein Pate übernommen, der nicht genannt werden will.

Die INITIATIVE PRO PFALZEL ruft deshalb weitere Pfälzeler Bürger zur Übernahme von Patenschaften auf. Diese können individuell auf die Einsatzbereitschaft jeder Person zugeschnitten werden. Ein Ideal gilt es anzustreben: weniger Individualismus – mehr Gemeinschaftlichkeit! Helfen auch Sie mit, unseren schönen Stadtteil sauber zu halten, damit er sich in seiner ganzen Einzigartigkeit optimal präsentieren kann. Rufen Sie uns an oder sprechen Sie mit uns!!

MMZ™

Flex mobile

Her Multi-Marken-Zentrum

Vermittlung von Neuwagen, Jahres-, Dienst- & Gebrauchtwagenverkauf, sowie Reparatur & Wartung von Fahrzeugen aller Fabrikate.

Einbau von Autogasanlagen
Neuwagenvermittlung
Service aller Marken
Versicherungsdienst
Gebrauchtwagen
Teile & Zubehör

HU & AU
Direktannahme
Autoglas-Station
Trike- Vermietung
Unfallinstandsetzung
Finanzierung & Leasing

Weitere Infos unter:
www.mmz-fries-klein.de

.....mit uns fahren Sie besser.....

Ehringerstr. 96 · 54293 Trier · Tel.: 0651 - 967 94-0 · autohaus@fries-klein.de